

Geistliche Chor-Music 1648
(Gesamtausgabe in Einzelditionen)

IV. Verley uns Frieden gnädiglich.

Erster Theil.

Text: Martin Luther (1483-1546)

Heinrich Schütz
(1585-1672)
SWV 372

Musical score for the first system, featuring six parts: Cantus, Quintus, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus Continuus. The score is in common time (C) with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are: Ver - ley uns Frie - - - - den. The Cantus part begins with a sharp sign (♯) above the first measure. The Bassus Continuus part has a sharp sign (♯) above the first measure and a double sharp sign (𝄌) above the second measure.

Musical score for the second system, continuing from the first system. It features five vocal parts: Cantus, Quintus, Altus, Tenor, and Bassus. The lyrics are: ver - - - ley uns Frie - den ge - nä - - dig - - -
- ley uns Frie - - - den ver - ley uns Frie - den ge -
- ley uns Frie - - - - den ge - nä - - - - dig - lich ge -
Frie - - - - den ge - nä - dig - lich ver - ley uns Frie - den ge -
- ley uns Frie - - - - den ge - nä - dig - lich ge - nä - - -
The system includes a measure rest of 4 measures at the beginning and a measure rest of 6 measures at the end. The key signature changes to two flats (B-flat and E-flat) for the final measure, which also contains a sharp sign (♯) above the staff.

7

- lich ver - - - - ley uns

- nä - dig - lich HErr Gott zu un - sern Zei - ten ver -

- nä - - - dig - lich HErr Gott zu un - sern Zei - ten zu

- nä - - - dig - lich HErr

- - - dig - lich

7 6 6 5 # 6 6

9

Frie - - - - den ge - nä - - - -

- ley uns Frie - den ge - - - -

un - sern Zei - ten HErr Gott zu un - sern Zei - - - -

Gott zu un - sern Zei - - - - ten HErr

HErr Gott zu un - sern Zei - - - -

9 6 9 8 7 6 4 3

11

dig - lich HErr Gott zu un - sern Zei -
 - nä - - - dig - - - lich HErr Gott zu un -
 - ten HErr Gott zu un - sern
 8 Gott zu un - sern Zei - - - - ten
 - ten

11 7 6 6 4 # 5 6 5 6 5 6

13

ten HErr Gott zu un - sern Zei -
 - sern Zei - - - ten HErr Gott zu
 Zei - ten HErr Gott zu un - sern Zei - ten HErr Gott
 8 HErr Gott zu un - sern Zei - - - ten HErr Gott zu
 Herr Gott zu un - sern Zei - ten

13 4 3 5 6 5 6 5 # 6 7 6 # 4 4 #

15

- - ten HErr Gott zu un - sern Zei - ten

un - sern Zei - ten un - sern Zei - - - - ten

HErr Gott un - sern Zei - ten

8 un - sern Zei - ten un - sern - - - - ten es ist

zu un - - - - sern Zei - - - - ten es

15 6 7 4 4 # 8 # 7 6 6 4 4 #

17

es ist doch ja kein

es ist doch ja es ist doch ja kein

es ist doch ja kein an - der nicht es ist doch ja kein

8 doch ja kein an - der nicht

ist doch ja kein an - der nicht

17 5 6 6b 6 7 6 (b) 6 6 6 6

19

an - der nicht der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te

an - der nicht der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te

an - der nicht der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te

der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te strei -

der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te

19 7 6 # # #

21

strei - ten der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te

strei - ten der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te

strei - ten der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te

- ten der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te strei -

strei - ten der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te

21 (b)

23

strei - ten denn du un-ser GOtt al - lei -
 strei - ten der
 strei - ten denn du un-ser GOtt al - lei - -
 -ten denn du un-ser GOtt al - lei - - -
 strei - ten

6 6 6 4 4 #

23

25

- ne der für uns kön - te strei - - ten denn du
 für uns kön - te strei - - ten denn du un - ser
 - ne der für uns kön - te strei - ten
 - ne der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te strei - ten der
 der für uns kön - te strei - - ten denn du

6 (#)?

25

27

un - ser GOtt al - lei - - - - - ne
 GOtt al - lei - - - - - ne denn
 der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te strei - ten der
 für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te
 un - ser GOtt al - lei - - - - - ne denn

27
 4 3

28

denn du un - ser GOtt al - lei - - - - -
 du un - ser GOtt al - lei - - - - -
 für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te strei - - - ten der
 strei - ten der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te
 du un - ser GOtt al - lei - - - - -

28
 6 (b) 4 #

30

- ne der für uns kön - te strei - - - ten

- ne der für uns kön - te strei - - - ten

für uns kön - te strei - - - ten für uns kön - te strei - - - ten

8 strei - ten der für uns kön - te strei - - - ten der

- ne der für uns kön - te strei - - - ten

30

#

#

♯

test score
entries removed

31

der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te strei - ten denn

der für uns kön - te strei - ten denn Du

der für uns kön - te strei - ten der für uns kön - te strei - ten

8 für uns kön - te strei - - - ten denn Du denn

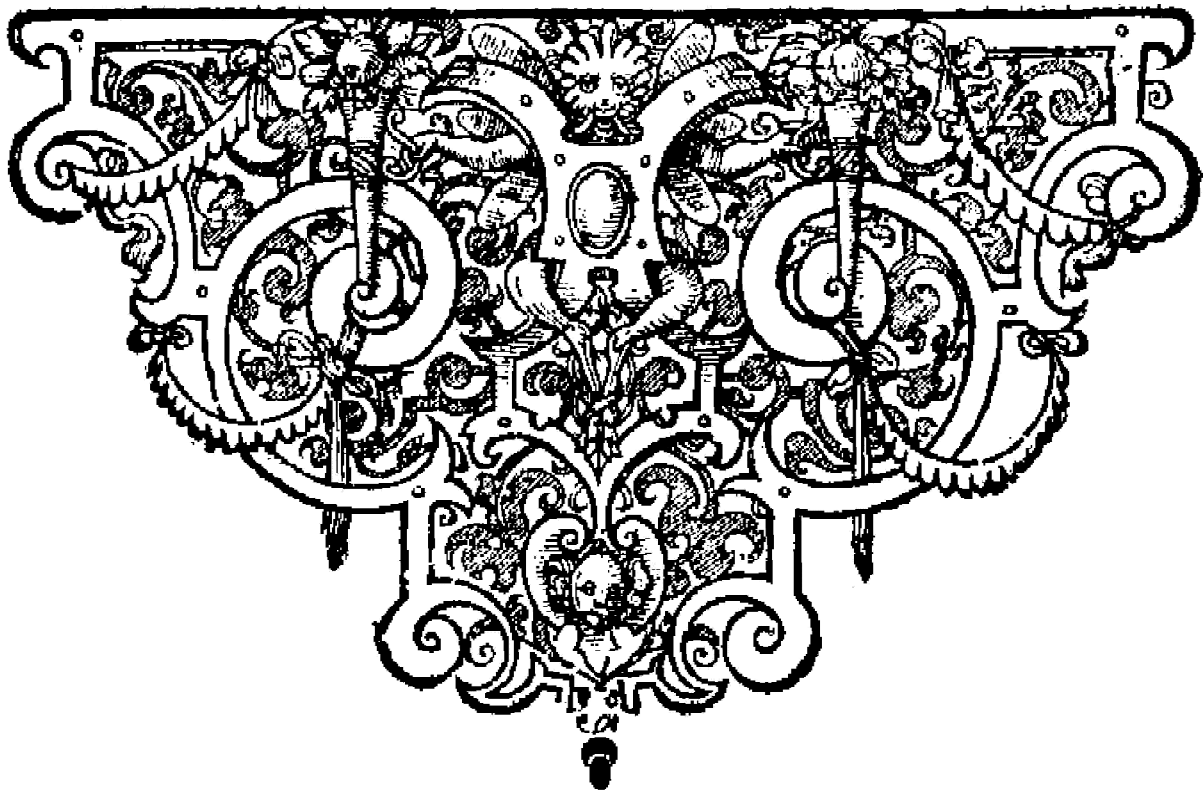
der für uns kön - te strei - - - ten denn

31

33

Du un-ser GOTT al - lei - - - - - ne.
 un-ser GOTT al - lei - - - - - ne.
 denn Du un-ser GOTT al - lei - ne.
 Du un-ser Gott un - ser GOTT al - lei - ne.
 Du un-ser GOTT al - lei - - - - - ne.

33



Emblem aus Stimmbüchern der
Geistlichen Chor-Music 1648

Zur Edition:

Dieser Ausgabe liegen folgende Quellen zugrunde:

Cantus, Altus, Tenor, Bassus, Quintus, Sextus et Septimus:

Bayerische Staatsbibliothek München, Musikabteilung, 2 Mus.pr. 1419

Bassus Continuus:

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, 12.7 Musica 2°

Die Stimmen werden in den heute üblichen Schlüsselungen (Violinschlüssel, nach unten oktavierender Violinschlüssel) wiedergegeben. Am Beginn jeder Motette sind die originalen Schlüssel dokumentiert; jede Stimme erscheint in einem Incipit bis einschließlich der ersten Note. Takteinteilungen finden sich ausschließlich in der B.C.-Stimme, diese werden unverändert übernommen. Zur Orientierung wird zusätzlich ein Taktstrichlein oberhalb der Cantus-Stimme ergänzt.

Die originale Orthographie ist beibehalten, die Typographie erfolgt heutigen Standards entsprechend. Die (teilweise) Großschreibung der Gottesnamen (GOTT / HErr / JESU CHristi etc.) wird jedoch beibehalten. Die Titel der Motetten folgen in Form und Schreibung dem Index der Bassus Generalis-Stimme. Innerhalb jeder Motette werden unterschiedliche Schreibungen auf die häufigst verwendete vereinheitlicht. Interpunktion ist nicht hinzugefügt. Kursivdruck des Textes zeigt untextierte Passagen an, die in den Stimmbüchern mit dem Faulenzer "ij" gekennzeichnet sind. Achtel und Sechzehntel erscheinen in den Quellen stets als einzelne Fähnchennoten. Bei syllabischer Textverteilung haben die Herausgeber diese Notationsweise beibehalten, bei Melismen sind die Noten in sinnvollen Balkengruppen zusammengefasst.

Zu den Versetzungszeichen:

In den Stimmbüchern und der Bezifferung des Bassus Continuus begegnen uns zwei Formen von Versetzungszeichen:

ℳ und ℔, das heute gebräuchliche Auflösungszeichen ℔ existiert nicht. In der vorliegenden Ausgabe werden die Versetzungszeichen nach heutiger Praxis mit ♯, ♭ und ℔ dargestellt. Grundsätzlich gilt jedes Versetzungszeichen nur für die Note, vor der es steht. Bei Tonwiederholungen gilt das Versetzungszeichen vor der ersten Note für alle unmittelbar folgenden. Auch bei Kadenzklauseln (z.B. fis-g-fis oder d-cis-h-cis) findet sich i.d.R. nur vor der ersten betroffenen Note ein Versetzungszeichen. Hier haben die Herausgeber ergänzend eingegriffen. Diese und alle sonstigen Hinzufügungen (z.B. erneute Versetzungszeichen bei Tonwiederholungen an Zeilenumbrüchen) erscheinen in runden Klammern.

Zum Bassus Continuus:

Die B.C.-Stimme scheint weit weniger sorgsam erstellt worden zu sein, als die übrigen Stimmbücher. Die Bezifferung ist knapp gehalten, an etlichen Stellen erscheint sie unvollständig. Möglicherweise ist dies Folge und Ausdruck dessen, dass, wie Schütz auf den Titelblättern schreibt, der "Bassus Generalis auff Gutachten und Begehren / nicht aber aus Nothwendigkeit / zugleich auch zu befinden ist /".

Die Darstellungsform der Notenlängen (z.B. zwei Halbe mit Bindebogen statt einer Ganzen) entspricht dem Original und dient zumeist der eindeutigen rhythmischen Zuordnung von Harmonien. Am Beginn jedes Abschnitts innerhalb der Motetten findet sich in der originalen B.C.-Stimme der Anfang des jeweiligen Textabschnittes. Dieser wird in der Partitur dieser Ausgabe weggelassen. Die B.C.-Stimme verläuft i.d.R. mit der jeweils tiefsten Stimme. Dies wird im Original, jedoch mitunter inkonsequent, durch entsprechende Schlüsselung angezeigt (Diskant-, Alt-, Tenorschlüssel). Diese Praxis wird in der vorliegenden Edition auf die Verwendung des Violin- bzw. oktavierenden Violinschlüssels, analog zur Praxis der Schlüsselung in den Sing-Stimmen, übertragen. Zusätzliche Wechsel der Schlüssel werden nur hinzugefügt, wenn die B.C.-Stimme unselbständig verläuft. Ergänzungen der Bezifferung durch die Herausgeber erscheinen im Kursivdruck (Ziffern) bzw. in runden Klammern (Versetzungszeichen). Eindeutige Fehler (z.B. 3 4 statt 4 3) sind stillschweigend korrigiert. Alle Vorzeichen hinter Ziffern (z.B. 6 ♭, 6 ♯, 6 ℔) stammen von den Herausgebern.

Sebastian Schilling, Chemnitz 2017

Verley uns Frieden genädiglich
HErr Gott zu unsern Zeiten
es ist doch ja kein ander nicht
der für uns könnte streiten
denn Du unser GOTT alleine.

Martin Luther, 1529

Da pacem
Domine in diebus nostris
quia non est alius
qui pugnat pro nobis
nisi tu Deus noster.

Antiphon, 9. Jhd.

Gib Frieden,
Herr, in unseren Tagen,
denn es ist kein anderer,
der für uns kämpft,
wenn nicht du, unser Gott.

wortwörtliche Übersetzung